

LANDRATSAMT REUTLINGEN  
Den 17.12.2019

KT-Drucksache Nr. X-0080/1

für den Kreistag  
-öffentlich-

**Tischvorlage**



**Haushalt 2020;  
Befristete Beschäftigung eines Regionalmanagers Kultur beim Kreisschul- und Kulturamt**

Zu dem im Betreff genannten Beratungsgegenstand wurde umseitiger

interfraktioneller **A n t r a g** der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN,  
der SPD-Kreistagsfraktion und der Kreistagsfraktion DIE LINKE

eingereicht.

Fraktionsübergreifender Antrag  
(Absender)

An den  
Vorsitzenden des Kreistags  
Herrn Landrat Thomas Reumann  
Bismarckstraße 47  
72764 Reutlingen

## Haushalt 2020 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

X-0080

Antrag:

1. Im Haushaltsplan 2020 werden über die Personalkosten für eine befristete Beschäftigung eines **Regionalmanagers Kultur** für den Zeitraum April bis Dezember in Höhe von **39.000,00 EUR** sowie Sachaufwendungen in Höhe von **20.000,00 EUR** eingestellt.
2. Der Landkreis soll sich zur Teilnahme am Pilotprojekt Regionalmanager Kultur innerhalb der Wettbewerbsausschreibung für Landkreis und Kommunalverbände in Baden-Württemberg bewerben.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Dieser Antrag ruft wieder auf Ansatz der Verwaltung für Haushaltsentwurf 2020, der in der Vorberatung des Verwaltungsausschusses eine Mehrheit nur knapp verfehlt hat.

Ein zentrales Ergebnis der fraktionsübergreifenden AG Kultur war u. a. die fehlende Vernetzung der Kulturschaffenden. Deshalb wurde der gemeinsame Vorschlag einer Kulturkonferenz entwickelt, um die Kulturschaffenden unterschiedlicher Kultursparten miteinander vernetzen zu können.

Durch die Förderung des Pilotprojektes (2020-2023) durch den Bund spart der Landkreis etwa ein Drittel der Kosten (110.000 EUR).

Der Arbeitsvertrag soll entsprechend dem Förderzeitraum für das Pilotprojekt befristet bis Dezember 2023 abgeschlossen werden.

Reutlingen, 14.12.2019  
(Ort, Datum)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Hans Gampe

DIE LINKE, Petra Braun-Seitz und Thomas Ziegler

SPD, Mike Münzing